



Römischer Grabaltar könnte nach St. Julian zurückkehren!

Entdecken Sie die Geschichte des römischen Grabaltars von St. Julian in Kusel und seine mögliche Rückkehr.

Kusel, Deutschland - In der Region um St. Julian, wo einst wohlhabende Römer lebten, gibt es spannende Neuigkeiten: Überreste eines rund vier Meter hohen Grabaltars aus dem 2. oder 3. Jahrhundert könnten bald zurückkehren. Laut einem Bericht von [rheinpfalz.de](https://www.rheinpfalz.de) wurden diese Überreste beim Abriss einer alten Kirche im Jahr 1879 entdeckt, jedoch damals nicht in der Kirche belassen, da die finanziellen Mittel fehlten. Die Überlegung, ob sie nun an ihren Ursprungsort zurückgebracht werden können, wirft großes Interesse auf und könnte das historische Erbe der Region bereichern.

Wichtige Feierlichkeiten in Rom

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Kusel, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.rheinpfalz.de • rome-tourism.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at